

# TÖSS

GEMEINDESEITE DER EVANGELISCH-REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDE WINTERTHUR-TÖSS

## GOTTESDIENSTE

Sonntag, 28. Juni

### 9.30 Gottesdienst mit Taufe

Pfr. Helge Fiebig  
Kollekte: «Brot für alle Töss»

Sonntag, 5. Juli

### 9.30 Gottesdienst

Pfr. Christian Eggenberger  
Kirchenchor  
Kollekte: Kinderkrebshilfe Schweiz

Sonntag, 12. Juli

### 9.30 Gottesdienst

Pfr. Christian Eggenberger  
Kollekte: Stiftung Feriengestaltung für Kinder

### Kolibri:

Reformierte Kirche für Kinder  
vom Kindergarten bis zur 3. Klasse  
Samstag, 27. Juni, 9.30–11.30 Uhr

### Taufen möglich am:

6. September, Pfr. Christian Eggenberger  
oder Vertretung

### Bestattungen:

26. Juni–1. Juli, Pfr. Helge Fiebig  
2.–22. Juli, Pfr. Christian Eggenberger

*Eine von vielen gepflegte spirituelle Tradition ist die tägliche Lektüre eines Bibelverses nach dem «Herrenhuter Losungsbüchlein». Das Wort für diesen 26. Juni 2009:*

## LEHRE MICH HEILSAME EINSICHT UND ERKENNTNIS. PSALM 119,66

CHRISTIAN EGGENBERGER

Würden Sie auch gerne weise werden? Eine weise Frau, ein weiser Mann? Und das würde dann wohl heissen: gelassen, nicht so schnell aus der Ruhe zu bringen. Eine ungewisse Zukunft, unbeantwortete Fragen würden uns nicht mehr beunruhigen. Vorwürfe, Ungerechtigkeiten würden uns nicht in Ärger und Wut versetzen, Enttäuschungen uns nicht bitter machen. Und wir wären bessere Ratgebende und achtsamer Begleitende für andere. Und wir würden Neues entdecken, in unseren Erkenntnissen von Tag zu Tag reicher und klüger werden.

Stutzig aber macht mich die Bitte um heilsame Einsicht. Einsicht – das tönt so, als ob ich dann manches, das ich bisher für richtig und normal ansah, anders betrachten müsste. «Siehst du nicht ein, dass...», fragt man vorwurfsvoll jemanden, der stur auf seiner Meinung beharrt. Einsicht haben, das hiesse dann: eine eigene Position aufgeben, Zweifel zulassen, sich nicht verteidigen, sondern loslassen, einen Schritt zurücktreten, alles nochmals mit andern Augen neu ansehen. Nicht mehr um alles in der Welt recht haben müssen; sich selber – in seinem Rechthaben – nicht mehr so wichtig nehmen. Denn dort, wo wir bloss recht haben, «werden niemals Blumen wachsen», schreibt der israelische Dichter Jehuda Amichai (1924–2000):



*Zweifel, Einsicht, Liebe lockern die Welt auf, so dass Blumen wachsen können. (Foto: Kathrin Eggenberger)*

An dem Ort, an dem wir recht haben,  
werden niemals Blumen wachsen  
im Frühjahr.

Der Ort, an dem wir recht haben,  
ist zertrampelt und hart  
wie ein Hof.

Zweifel und Liebe aber  
lockern die Welt auf  
wie ein Maulwurf, wie ein Pflug.  
Und ein Flüstern wird hörbar  
an dem Ort, wo das Haus stand,  
das zerstört wurde.

*Lehre mich heilsame Einsicht und Erkenntnis. Ein Gebet nicht nur für diesen Tag.*

# AGENDA

VOM 26. JUNI 2009 BIS 17. JULI 2009

## FÜR ALLE ZUSAMMEN...

Freitag, 26. Juni, 10.20 Uhr

### Wandergruppe

ganztägige Wanderung  
Witzweg Heiden–Wolfhalden–Chistenpass  
(Mittagshalt im Rest. Harmonie)–Walzen-  
hausen

Samstag, 4. Juli, ab 18.30 Uhr

### Sommerfest mit Serenade

«essen–begegnen–tanzen–singen»  
Konzert und Offenes Singen mit dem öku-  
menischen Kinderchor, dem Chor «vocal  
track» und der Musikgruppe «Portulak»  
Leitung: Kantor Hans-Jörg Ganz  
Offenes Tanzen mit Francis Feybli  
(siehe nächste Seite)

Dienstag, 14. Juli

### Tagesreise in die Calvin–Stadt

Besuch Reformationsmuseum  
(Anmeldung und nähere Angaben siehe  
nebenan)

## FAMILIERUNDI

Montag, 29. Juni, 6. Juli, ab 9.30 Uhr

### Eltern–Kind–Treff

im «alte Sigrischte Hüüsli»

Donnerstag, 9. Juli, 9.00 Uhr

### Kaffeetreff

im «alte Sigrischte Hüüsli»

## KINDER UND JUGENDLICHE

m.elf

nach Programm

## FÜR ÄLTERE

Mittwoch, 1. Juli, 11.00 Uhr

### Mittwoch–Singen

im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 1./8. Juli, 12.00 Uhr

### Ökum. Mittagstisch

im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 16. Juli

### Seniorenspaziergang

«Mit Bahn und Schiff nach Rapperswil»  
(Anmeldung und nähere Angaben siehe  
nächste Seite)

## MUSIK UND TANZ

Montag, 6. Juli, 14.30 Uhr

### Volkstanzen

im Kirchgemeindehaus

## FÜR UNSERE FREIWILLIGEN HELFERINNEN UND HELFER

Samstag, 22. August

### Ausflug

Bitte dieses Datum reservieren! Weitere  
Informationen folgen per Post.

## Tagesreise in die Calvin–Stadt

Dienstag, 14. Juli

In der reformierten Welt wird dieses Jahr der 500. Geburtstag des Genfer Reformators Johannes Calvin gewürdigt. Wir besuchen das nach modernster Museumspädagogik konzipierte «Internationale Museum der Reformation» und erleben dabei einen «Tag im Leben Calvins». Wir tafeln an den steilen Gassen unter der Kathedrale St. Pierre und nehmen einen Augenschein im eigens eingerichteten «Hugenottendorf» zu Füßen des mächtigen Reformationsdenkmals.

Die Reise wird auch mit einer kleinen Zahl von Teilnehmenden durchgeführt.

Einen Einblick in Calvins Genf vermitteln: [www.calvin09.org](http://www.calvin09.org) und [www.musee-reforme.ch](http://www.musee-reforme.ch).

**Preise:** (Bahnfahrt, Bus, Eintritt Reformationsmuseum): Fr. 85.60 mit Halbtaxabo; Fr. 12.00 mit GA, vergünstigte Eintrittskarte kann im HB Winterthur bezogen werden; Fr. 156.80 ohne Halbtaxabo, ohne GA. Nicht inbegriffen: Museumsführung, Mittagessen.

**Treffpunkt:** Schalterhalle HB Winterthur, 7.15 Uhr; Winterthur ab 7.25 Uhr; Rückkehr 21.05 Uhr (HB Winterthur); Leitung: Christian Eggenberger, Pfarrer.

**Anmeldung: bis Montag, 6. Juli** an Christian Eggenberger, Stationsstr. 8, 8406 Winterthur, Tel. 052 203 64 04  
[christian.eggenberger@zh.ref.ch](mailto:christian.eggenberger@zh.ref.ch)

## Sommerfest mit Serenade «essen begegnen tanzen singen»

**Samstag, 4. Juli, ab 18.30 Uhr**  
im und ums Kirchgemeindehaus

**18.30 Uhr:** Eröffnung mit der Musikgruppe «Portulak»  
– Kinderecke mit Impressionen aus anderen Kulturen  
– Essen und Trinken zum Selbstkostenpreis: Orientalische Snacks, Crêpes, Hot Dogs, gefüllte Laugenbrötli, Schlangenbrot, Kuchen und Getränke  
– Blue Cocktail Bar mit alkoholfreien Drinks, Gartenbeizli

**ab 19.00 Uhr:** Offenes Tanzen mit Francis Feybli

**ab 20.00 Uhr:** Konzert und Offenes Singen mit dem ökumenischen Kinderchor, dem Chor «vocal track» und der Musikgruppe «Portulak»

Leitung: Kantor Hans-Jörg Ganz

**ab 21.00 Uhr:** Offenes Tanzen



## Seniorenspaziergang

«Mit Bahn und Schiff nach Rapperswil»  
**Donnerstag, 16. Juli 2009**

**Treffpunkt:** 10.00 Uhr im HB Winterthur beim Gleis 8B. Abfahrt: 10.11 Uhr nach Wädenswil, 11.38 Uhr Umsteigen aufs Schiff, Ankunft in Rapperswil um 12.19 Uhr.

**Mittagessen:** in Rapperswil in einem Strandcafé nach eigener Wahl oder gemeinsam im Café Rosenstädter.

**Rückfahrt:** mit Schiff um 15.25 Uhr, Umsteigen in Wädenswil um 16.06 Uhr auf die S8, Ankunft in Winterthur um 17.19 Uhr.

**Billet:** 9-Uhr-Pass (selber lösen)

Der Spaziergang wird bei jedem Wetter durchgeführt. Die Reise ist auch für Menschen möglich, die nicht mehr so gut zu Fuss sind. Eine Anmeldung ist für die Platzreservation im Restaurant erforderlich. Auskunft und **Anmeldung bis 13. Juli** bei Kathrin Mages, Tel. 052 203 73 65.

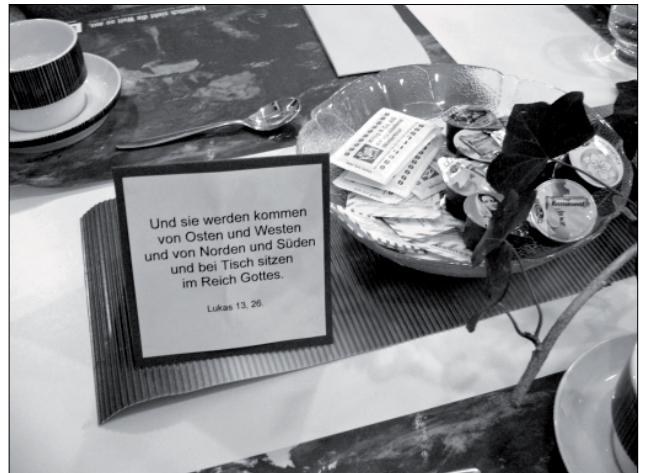
«Ökumenisches Bankett» – ein Rückblick

## LEBEN IST FÜR ALLE DA

HELGE FIEBIG

Am 28. April 2009 gab es ein denkwürdiges Jubiläum zu feiern. Die ökumenische Zusammenarbeit der beiden kirchlichen Hilfswerke «Brot für alle» und «Fastenopfer» besteht seit 40 Jahren. Was damals mit kleinen Schritten begann, ist zur Selbstverständlichkeit geworden. Einmal im Jahr erhalten alle Katholiken und Reformierten in Töss die Agenda für die Fasten- bzw. Passionszeit, mit einem gemeinsam unterzeichneten Begleitbrief. Darin werden sie daran erinnert, dass die gemeinsame Sorge für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung ein integraler Bestandteil christlicher Existenz ist. Die beiden Hilfswerke sind überzeugt, dass diese Werte nicht teilbar sind, dass wir im reichen Norden sie nicht für uns in Anspruch nehmen können, ohne sie auch den Menschen im armen Süden zuzugestehen. Deshalb legen «Brot für alle» und «Fastenopfer» den Schwerpunkt ihrer Arbeit auf die Bemühungen um eine gerechtere Verteilung der Ressourcen zwischen dem Norden und dem Süden.

Gut, sind die gemeinsamen Bemühungen von Katholiken und Reformierten um Gerechtigkeit selbstverständlich. Routine aber sollen sie nicht werden. Deshalb luden die Gruppe «Brot für alle» der Reformierten Kirchgemeinde Töss und das Seelsorgeteam der Katholischen Pfarrei St. Josef zu einem «Ökumenischen Bankett» ins Kirchgemeindehaus ein. Über 40 Personen – gleichmässig auf Katholische Pfarrei und Reformierte Kirchgemeinde verteilt – kamen. Kein opulentes Mahl, aber ein gut gedeckter Tisch mit «Gschwelli», Käse, Salat, Wein und Wasser sowie später eine grosse Auswahl mitgebrachter Desserts



erwartete sie. Man ass, trank und diskutierte gemeinsam.

In drei Ateliers konnte man sich anhand diverser Kurzfilme über Entstehung und Geschichte der ökumenischen Zusammenarbeit und über einige eindrückliche Beispiele der Tätigkeit von «Brot für alle» und «Fastenopfer» in Lateinamerika, Afrika und Asien informieren.

Passend zum Anlass umrahmten Marlis Huber auf ihrer Panflöte und Vreni Furrer am Klavier den Abend mit schöner, bewegender Musik.

Dankbar legten die Besucherinnen und Besucher eine Kollekte von 415.00 Franken zusammen. Und sie nahmen viele Eindrücke mit nach Hause: Neues, das sie über die Arbeit von «Fastenopfer» und «Brot für alle» erfahren hatten; Bekanntes, das in Erinnerung gerufen wurde; Gehörtes und Gesehenes, das sie in Familie und Freundeskreis erzählen konnten. Vor allem, dass Solidarität mit Menschen, die viel weniger haben als wir, integraler Bestandteil unseres Glaubens ist. Und dass wir diesen Weg am besten auf ökumenischer Basis gehen, als Reformierte und Katholiken.

## Freud und Leid in der Gemeinde

1. März bis 31. Mai 2009

### Taufen

15. März Lorenz Elias und Viola Aglaia Bestmann  
Sohn und Tochter des Lukas Bestmann und der Yvonne Bestmann-Maier  
Freiestrasse 43
3. Mai Jana Reutemann  
Tochter des Robert Reutemann und der Andreina Reutemann-Gerster  
Klosterstrasse 79
17. Mai Sara Sophie Wehrli  
Tochter des Urs Wehrli und der Martinha Wehrli-De Brito Oliveira  
Hündlerstrasse 22a
21. Mai Emily Sophie Mosimann  
Tochter des Philipp Mosimann und der Olga Baibakova Mosimann  
wohnhafte in Bangkok, Thailand
24. Mai Julius Schöner  
Sohn des Wolfgang Lachnit und der Inken Schöner  
Agnesstrasse 8
24. Mai Leon Levin Kläui  
Sohn des Stefan Kläui und der Renate Kläui-Wahl  
Emil-Klöti-Strasse 29c

18. März Christian Weibel  
wohnhafte gewesen in  
8552 Felben-Wellhausen  
Ringstrasse 7  
im 38. Lebensjahr
28. März Esther Elisabeth Ott  
Im Grafenstein 20  
zuletzt Pflegewohngruppe  
Schlossstrasse 13  
im 82. Lebensjahr
24. April Stefan Edmund Lüber  
Metzgerstrasse 6  
im 46. Lebensjahr
24. Mai Johann Isler  
Untere Schöntalstrasse 3  
im 87. Lebensjahr

«Jesus sprach zu Petrus: Ich habe für dich gebetet, dass dein Glaube nicht aufhöre.»  
Lukas 22,32

### Trauungen

30. Mai in Sternenberg  
Hans und Simone Isabelle  
Schellenberg-Müllhaupt  
J.-C.-Heer-Strasse 63

### Unsere Verstorbenen

4. März Cornelia Berto Tabaja geb. Berto  
Zürcherstrasse 104  
im 48. Lebensjahr
13. März Francesco Gualtiero Giordano  
Kernstr. 12  
zuletzt Alterszentrum Rosental  
im 93. Lebensjahr
14. März Olivia Öberg, geb. Petrovan  
In Wannen 13  
im 60. Lebensjahr

### KONTAKTADRESSEN

#### Gemeindepfarrer

Pfr. Christian Eggenberger, Stationsstrasse 8  
Telefon 052 203 64 04 / Fax 052 202 50 01  
E-Mail: christian.eggenberger@zh.ref.ch

Pfr. Helge Fiebig, Engelstrasse 4

Telefon 052 202 67 72 / Fax 052 202 67 74  
E-Mail: helge.fiebig@zh.ref.ch

#### Sozialdiakonin

Kathrin Mages, Stationsstrasse 3a  
Telefon 052 203 73 65 / Fax 052 203 56 94  
E-Mail: kathrin.mages@zh.ref.ch

#### Jugendarbeit

vakant

Stationsstrasse 3a

Kontakt: Brigitte Schlumpf, Telefon 052 203 21 62

#### Kantor und Organist/Organistin

Hans-Jörg Ganz, Kantor, Gutstrasse 21  
Telefon 052 232 35 19 / Fax 052 233 08 19  
E-Mail: hans-joerg.ganz@zh.ref.ch

Ann Hösli, Tössuferweg 22

Telefon 052 203 89 76 / Fax 052 203 10 42  
E-Mail: ann.hoesli@zh.ref.ch

#### Sekretariat

Silvia Affeltranger, Stationsstrasse 3a  
Telefon 052 203 56 93 / Fax 052 203 56 94  
E-Mail: silvia.affeltranger@zh.ref.ch

#### Redaktion Gemeindeseite TÖSS

Christian Eggenberger, Stationsstrasse 8  
Telefon 052 203 64 04  
E-Mail: christian.eggenberger@zh.ref.ch

Beatrice Hennet, Stationsstrasse 3a

Telefon 052 203 56 93 / Fax 052 203 56 94  
E-Mail: beatrice.hennet@zh.ref.ch

#### Hauswart

Roger Brunner

Telefon 052 202 62 60

E-Mail: kirchgemeindehaus.toess@zh.ref.ch

#### Sigrist

Werner Handschin

Telefon 079 336 45 39

E-Mail: werner.handschin@zh.ref.ch

#### Kirchenpflegepräsidentin

Denise Zier, Schlosshofstrasse 71

Telefon 052 214 30 80

E-Mail: denise.zier@zh.ref.ch

#### Internet

www.refkirchewinterthur.ch

Erscheint alle 14 Tage als Beilage  
zur Zeitung «reformiert.»